

- in der zunehmenden Bedeutung der Verwirklichung der ökonomischen Strategie und der Gewährleistung politischer Stabilität und innerer Sicherheit für die Wirksamkeit sozialistischer Friedenspolitik,
- in der immer komplexeren Verflechtung aller Maßnahmen zur Verwirklichung des Klassenauftrages des MfS mit den selbst immer komplexer werdenden politischen, ökonomischen, sozialen, kulturellen u. a. Entwicklungsprozessen der sozialistischen Gesellschaft,
- in der wachsenden Bedeutung der sich aus der Dialogpolitik zur Sicherung des Friedens und weiterer Abrüstungsfortschritte ergebenden Anforderungen an Entscheidungen und Maßnahmen des MfS zur Gewährleistung der staatlichen Sicherheit der DDR.

Insgesamt nimmt die Verflechtung innerer Entwicklungsprozesse mit äußeren vor allem politischen und ökonomischen Prozessen, Tendenzen und Konstellationen zu. "De weiter wir auf dem Wege des politischen Dialogs und der Koalition der Vernunft in Richtung Frieden und Abrüstung vorankommen, der unter äußerst komplizierten Bedingungen verläuft und bekanntlich weitgehende Kompromißbereitschaft der sozialistischen Länder einschließt, um so häufiger werden unsere Genossinnen und Genossen vor wachsende und zum Teil völlig neue Anforderungen an die tschekistische Arbeit gestellt."¹

Für die Linie Untersuchung des MfS sind damit im besonderen Maße höhere Anforderungen verknüpft. Die stärkere Ausprägung des politischen Charakters der tschekistischen Tätigkeit hat u. a. zwingend zur Folge, daß die Anforderungen an die Untersuchungsarbeit qualitativ und quantitativ steigen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß den Untersuchungsorganen die im ¹

¹ Fe Iber, H.: a. a. O., S. 19